



KERAMIK-RINGHEIZKÖRPER

- **Allgemeine Hinweise**

Keramik – Heizkörper dienen in erster Linie der Beheizung von metallischen Zylindern im gewerblichen Bereich, insbesondere bei Spritzguss - Maschinen, Blasköpfen, Extrusionszylindern usw. Abweichende Einsatzmöglichkeiten bedürfen der gegenseitigen Absprache und müssen vom Hersteller genehmigt und freigegeben werden.

- **Einsatzbedingungen und Sicherheitshinweise**

Die maximale Betriebstemperatur beträgt 450°C. Zu beachten ist, dass dabei die einschlägigen Brandschutzbücherungen einzuhalten sind und entsprechende Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden müssen. Es dürfen keine kritischen Zustände sowohl am Keramik – Heizkörper als auch in dem zu erwärmenden Material eintreten (wie z.B. Brand, Explosion, Rauch- und Gasentwicklung u.s.w.). Auf Grund der hohen Temperaturen ist nur geeignetes temperaturbeständiges Anschlusskabel zu verwenden. Ebenso muss dafür Sorge getragen werden, dass ein ausreichender Schutz gegen Berührung, Staub und Feuchtigkeit gewährleistet ist.

Die max. Oberflächenbelastung der Heizelemente sollte 6 W/cm^2 nicht überschreiten. Fehlerhafte Montage sowie falsche Auswahl der Regelung können zu Defekten und Unfällen führen. Zweckentfremdende bzw. abweichende Einsatzbedingungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herstellers, andernfalls wird weder Gewährleistung noch Haftung übernommen.

- **Montagehinweise**

Der Keramik - Heizkörper muss formschlüssig auf den zu beheizenden Zylinder aufgespannt werden. Dabei ist Vorsicht walten zu lassen, um die Keramikglieder im Innern des Heizkörpers nicht zu beschädigen oder gar zu zerstören. Es wird ein Drehmoment empfohlen, welches gewährleistet, dass die Keramiksteine des Heizkörpers optimal am Zylinder anliegen. Eine Sichtkontrolle sollte dies bestätigen. Bei Verwendung von Druckfedern ist für eine Vorspannung der Feder zu sorgen (ca. 2/3 der Federspannung), damit deren Arbeitsweg in beide Richtungen gewährleistet ist. Auch mechanische Beschädigungen durch äußere Einflüsse sind unbedingt zu vermeiden.



KERAMIK-RINGHEIZKÖRPER

- **Elektroinstallation**

Der Elektroanschluss darf nur durch einen autorisierten Elektrofachmann oder durch entsprechend unterwiesenes Fachpersonal durchgeführt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Betriebsspannung mit der Versorgungsspannung übereinstimmt. Alle Anschlüsse sind mit hitzebeständigem Kabel auszuführen (siehe Einsatzbedingungen und Sicherheitshinweise). Diese sind so zu verlegen, dass sie nicht mit scharfkantigen Metallteilen sowie hitzeabstrahlenden Flächen in Berührung kommen.

- **VDE-Vorschriften**

Das Produkt wurde, soweit anwendbar, nach folgenden Normen hergestellt:

DIN-EN 60335-1

VDE 0700 Teil 1

Bemerkung: Der Berührungsschutz für den elektrischen Anschluss ist durch den Anwender zu gewährleisten.